

Kompetenzraster 9101, CE4, Kap. 3

Anforderungen ¹ Kompetenzbereiche nach PflAPrV 2018	über fachliche Grundlagen verfügen „Know That“ Ich kann...	Situationen beurteilen und Handlungen ableiten „Know How“ Ich kann...	Handlungen reflexiv und aktiv ethisch gestalten „Know Why“ Ich kann...	Woran muss ich noch arbeiten?
I Pflegetheorien und Pflege- diagnostik in akuten und dauerhaften Pflegesituatio- nen verantwortlich planen, organisieren, gestalten, durchführen, steuern und evaluieren	Kompetenzen aus dem Rahmenlehrplan:			
	<ul style="list-style-type: none"> Die Pflege von Menschen aller Altersstufen verantwortlich planen, organisieren, gestalten, durchführen, steuern und evaluieren (I.1 a-h). Pflegetheorien und Pflegediagnostik bei Menschen aller Altersstufen mit gesundheitlichen Problemlagen planen, organisieren, gestalten, durchführen, steuern und evaluieren unter dem besonderen Fokus von Gesundheitsförderung und Prävention (I.2 a-g). 			
	... den Begriff „Clustern“ bei Neu- geborenen und Säuglingen fach- gerecht erläutern.	... den Eltern den Sinn und die positiven Folgen des Clusters erklären.	... die Reaktionen der Eltern auf das Clustern adäquat einschätzen, angemes- sen darauf eingehen und den Stillstart unterstützen.	
	... Stillhindernisse und Probleme beim Stillen korrekt aufzeigen.	... Stillhindernisse und Probleme beim Stillen erkennen und adäquate Maßnahmen zur Lösung anbieten.	... die Mutter/die Eltern beim Abstillen unvoreingenommen unterstützen, falls dies gewünscht oder notwendig wird.	
	... Anzeichen einer Mastitis fachlich richtig benennen.	... Anzeichen einer Mastitis situativ erkennen und fachgerechte Pflegemaßnahmen durch- führen.	... die durchgeführten Maßnahmen reflektieren, evaluieren und ggf. hand- lungsalternativen entwickeln.	
	... nachvollziehbar erläutern, was bei der Zubereitung und zur Zusammen- setzung von Formulanahrung und im Umgang mit Muttermilch zu beachten ist.	... ich kann Formulanahrung hygienisch kor- rekt zubereiten sowie Muttermilch aufbewah- ren und erwärmen.	... meinen Umgang mit Säuglings- nahrung adäquat einschätzen und ggf. Handlungsalternativen entwickeln.	
	... den Energie- und Flüssigkeits- bedarf eines Säuglings richtig benennen.	... Maßnahmen einleiten, wenn der Verdacht auf eine unzureichende Milchproduktion oder unzureichende Ernährung mit Formu- lanahrung besteht.	... die Gewichtsentwicklung von Säug- lingen in den ersten Monaten beurteilen und angemessen darauf reagieren.	
	... Symptome einer neonatalen Hypoglykämie korrekt benennen.	... Symptome einer neonatalen Hypoglykämie erkennen und den Blutzucker eines Neu- geborenen überprüfen.	... den Blutzucker-Wert eines Neugebore- nen adäquat einschätzen und ggf. weitere Maßnahmen durchführen.	

Anforderungen ¹ Kompetenzbereiche nach PflAPrV 2018	über fachliche Grundlagen verfügen „Know That“ Ich kann...	Situationen beurteilen und Handlungen ableiten „Know How“ Ich kann...	Handlungen reflexiv und aktiv ethisch gestalten „Know Why“ Ich kann...	Woran muss ich noch arbeiten?
II Kommunikation und Beratung personen- und situationsorientiert gestalten	Kompetenzen aus dem Rahmenlehrplan: <ul style="list-style-type: none"> • erkennen eigene Emotionen sowie Deutungs- und Handlungsmuster in der Interaktion (II.1.a). • informieren Menschen aller Altersstufen zu gesundheits- und pflegebezogenen Fragestellungen und leiten bei der Selbstpflege und insbesondere Bezugspersonen und Ehrenamtliche bei der Fremdpflege an (II.2.a). 			
	... Voraussetzungen für eine gute Stillbeziehung korrekt benennen.	... Eltern über die Voraussetzungen für eine gute Stillbeziehung informieren und beraten.	... die Stillbeziehung zwischen Mutter und Kind angemessen einschätzen und ggf. Unterstützung anbieten.	
	... die unterschiedlichen Ernährungsarten fachgerecht erläutern sowie Vor- und Nachteile benennen.	... Eltern oder werdende Eltern über die unterschiedlichen Ernährungsarten informieren und beraten.	... die Entscheidung der Mutter oder Eltern zur gewünschten Ernährung des Säuglings respektieren und angemessen darauf reagieren.	
	... die Einführung und Durchführung der Ernährung mit Beikost nachvollziehbar erläutern.	... Eltern über die Beikost informieren und beraten sowie bei der Durchführung anleiten.		
III Intra- und interprofessionelles Handeln in unterschiedlichen systemischen Kontexten verantwortlich gestalten und mitgestalten	Kompetenz aus dem Rahmenlehrplan: <ul style="list-style-type: none"> • wirken an der Koordination von Pflege in verschiedenen Versorgungskontexten mit sowie an der Organisation von Terminen und berufsgruppenübergreifenden Leistungen. 			
	... die Aufgaben einer Still- und Laktationsberaterin korrekt benennen.	... situativ entscheiden, wann eine weiterführende Stillberatung sinnvoll erscheint und dementsprechend handeln.		

Konzeption Mörschel (2019) nach Empfehlungen des Berufsbildungswissenschaftlers Krille (2016), Müller (Institut Beatenberg)

¹ In Anlehnung an die Niveaustufen des Arbeitsprozesswissens nach Hacker (1973) und Rauner (2017, S. 50)